Presse-Information

TRUMPF erneuert Konsortialkreditlinie zu attraktiven Konditionen

Ditzingen, 2. März 2020 – Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF hat eine Konsortialkreditlinie über 500 Millionen Euro mit sieben Partnerbanken abgeschlossen. Diese löst eine bestehende Kreditvereinbarung aus dem Jahr 2015 über 300 Millionen Euro vorzeitig und zu noch attraktiveren Konditionen ab.

Der neue Kreditrahmen hat eine Laufzeit von fünf Jahren und kann zweimal um jeweils ein Jahr verlängert werden. Die Kreditlinie dient wie die bisherige als verbindlich zugesagte Liquiditätsreserve.

Die Deutsche Bank AG, die Landesbank Baden-Württemberg und die UniCredit Bank AG haben die Transaktion als Bookrunner und Mandated Lead Arranger begleitet. Weitere beteiligte Banken sind BNP Paribas S.A., Commerzbank AG, Helaba Landesbank Hessen-Thüringen und HSBC Trinkaus & Burkhardt AG.

■

Über TRUMPF

Das Hochtechnologieunternehmen TRUMPF bietet Fertigungslösungen in den Bereichen Werkzeugmaschinen und Lasertechnik. Die digitale Vernetzung der produzierenden Industrie treibt das Unternehmen durch Beratung, Plattform- und Softwareangebote voran. TRUMPF ist Technologie- und Marktführer bei Werkzeugmaschinen für die flexible Blechbearbeitung und bei industriellen Lasern.
2018/19 erwirtschaftete das Unternehmen mit rund 14.500 Mitarbeitern einen Umsatz von 3,8 Milliarden Euro. Mit mehr als 70 Tochtergesellschaften ist die Gruppe in fast allen europäischen Ländern, in Nord- und Südamerika sowie in Asien vertreten. Produktionsstandorte befinden sich in Deutschland, Frankreich, Großbritannien, Italien, Österreich und der Schweiz, in Polen, Tschechien, den USA, Mexiko, China und Japan.

Presse-Information

Weitere Informationen über TRUMPF finden Sie unter: www.trumpf.com

Pressekontakt:

Rainer Berghausen
Leiter Group Communications
+49 7156 303-31720
rainer.berghausen@trumpf.com

TRUMPF GmbH + Co. KG, Johann-Maus-Str. 2, 71254 Ditzingen, Deutschland